**Eigenerklärung zur Eignung
bei Öffentlichen Ausschreibungen
gemäß VOB/A**

Baumaßnahme: **von der ausschreibenden Stelle vorzugeben**

Leistungsbereich: **von der ausschreibenden Stelle vorzugeben**

|  |
| --- |
| **Ich bin/Wir sind unter PQ-Nummer \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_****im Präqualifikationsverzeichnis registriert.**  |

Wenn Sie **nicht** präqualifiziert sind, bitte den nachfolgenden Teil ausfüllen:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Angaben zum Umsatz des Unternehmens* | *Jahr* | *EURO* |
| Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abge­schlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu verge­benden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. |  |  |
|  |  |
|  |  |

|  |
| --- |
| *Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind* |
| Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten 3 Geschäftsjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben. |
| Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir für 3 Referenzen je eine Referenzbescheinigung mit mindestens folgendenAngaben vorlegen:Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungs-zeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartigeBeschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe derGewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. |

|  |
| --- |
| *Angaben zu Arbeitskräften* |
| Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforder-lichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. |
| Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leistungspersonal angegeben. |

|  |
| --- |
| *Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes* |
|  |
|  | [ ]  | Ich bin/Wir sind eingetragen im Handelsregister Nr.\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
|  |  | beim Amtsgericht \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
|  | [ ]  | Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet |
| Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer sofern diese dem Auftraggeber nicht bereits vorliegen. |

|  |
| --- |
| *Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation* |
|  |
|  | [ ]  | Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltesVerfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels MasseMasse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet. |
|  |  |
|  |  |
|  | [ ]  | Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen. |
|  |

|  |
| --- |
|  *Angabe über schwere Verfehlung* |
| **Ich erkläre/Wir erklären, dass für mein/unser Unternehmen keine schwere Verfehlung gemäß § 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit in Frage stellt.** |
| **Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht** |
| → gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder |
| → gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder |
| → gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz |
| mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden bin/sind. |
| Ab einer Auftragssumme von 30.000 EUR wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beimBundesamt für Justiz anfordern.  |

|  |
| --- |
| *Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung* |
| Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben. |
| Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir sofern diese dem Auftraggeber nicht bereits vorliegen, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse - soweit mein/unser Betrieb dort nicht beitragspflichtig ist, der zuständigen Krankenkasse - vorlegen. |

|  |
| --- |
| *Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft* |
| Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft. |
| Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir sofern diese dem Auftraggeber nicht bereits vorliegen, eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (sofern diese nicht verfügbar ist, eine gleichwertige Bescheinigung des für mich zuständigen Versicherungsträgers) mit Angabe der Lohnsumme vorlegen. |

|  |
| --- |
| **Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die Vergabestelle vorgelegt werden müssen, wenn ich/wir diese nicht bereits zum jetzigen Zeitpunkt beigelegt habe/haben bzw. wenn ich/wir nicht präqualifiziert bin/sind und dass mein/unser Angebot ansonsten ausgeschlossen werden muss.** |